

Bitte melden Sie sich für das Konzert per E-Mail unter anmeldung@koelnische-gesellschaft.de an.

FÖRDERVEREIN
ROMANISCHE
KIRCHEN
KÖLN



KÖLNISCHE GESELLSCHAFT
FÜR CHRISTLICH-JÜDISCHE
ZUSAMMENARBEIT E.V.



Veranstalter

„Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt
werden kann und worüber zu schweigen
unmöglich ist.“ - Victor Hugo

Da Pacem

Konzert zum Gedenken an den
Novemberpogrom 1938

6. November 2021, 20.00 Uhr

Konzert „Da Pacem“

am 6. November 2021 in der Kirche Groß St. Martin, Köln

Beginn: 20.00 Uhr · Einlass: 19.30 Uhr · Kostenbeitrag: 10,00 € (ermäßigt: 5,00 €)

Das Konzert „Da Pacem“ soll – wie in jedem Jahr – an die Pogromnacht vom 9. auf den 10. November 1938 erinnern. In dieser Nacht wurden überall in Deutschland Synagogen in Brand gesetzt, Juden gehetzt, brutal aus ihren Wohnungen vertrieben, gedemütigt und gequält und in Konzentrationslager verschleppt. Dies war der schreckliche Auftakt zur Katastrophe des Holocaust.

Den Schwerpunkt des Konzertes bilden Vertonungen des Psalms 130 „Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir“. In Text und Musik spiegeln sich Not und tiefe Verzweiflung, zum Ende aber auch Hoffnung wider. Werken aus dem 19. und 20. Jahrhundert von Heinrich Kaminski und dem jüdischen Komponisten Louis Lewandowski stehen Werke der Barockkomponisten Heinrich Schütz und Johann Sebastian Bach gegenüber. Dabei bildet Bachs Kantate „Aus der Tiefen rufe ich, Herr, zu dir“ (BWV 131) den musikalischen Höhepunkt des Konzertes. Instrumentalstücke über jüdische Gebete von Ernest Bloch und Max Bruch für Cello und Orgel ergänzen das Programm. Mit der Hoffnung auf Frieden beschließt Heinrich Schütz' Motette „Verleih uns Frieden“ das Konzert.



Synagoge in der Kölner Glockengasse nach der Pogromnacht 1938

Auszüge aus dem Programm*

Heinrich Schütz: „Aus tiefer Not“

Heinrich Kaminski: „Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir!“

Louis Lewandowski: „Aus der Tiefen ruf ich dich“ , „Der

Herr ist mein Hirte“, „Gott sei uns gnädig“

Max Bruch: Kol Nidrei, op.47

Ernest Bloch: From Jewish Life, B. 55

Johann Sebastian Bach: „Aus der Tiefen rufe ich, Herr,
zu dir“

Heinrich Schütz: „Verleih uns Frieden“

Drei Textpassagen ergänzen die Musikfolge.

Ausführende

Deutsch-Französischer Chor Köln und Solisten

Leitung: Sebastian Kunz

* Änderungen aufgrund der Pandemie-Situation vorbehalten